

ERWERBSTÄTIGKEIT

Vorbemerkungen

Den Angaben dieses Abschnitts liegen Ergebnisse des Mikrozensus und der von der Arbeitsverwaltung durchgeführten Statistiken zugrunde. Wie bei Volkszählungen werden auch beim Mikrozensus die Erwerbstätigen am Wohnort erfasst (Befragung der Haushalte und der darin lebenden Personen). Im Gegensatz hierzu erfolgt die regionale Zuordnung der versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Arbeitsort (Sitz des Betriebes).

Begriffserläuterungen

Erwerbstätige: Zu den Erwerbstätigen im Mikrozensus zählen alle Personen, die während eines Berichtszeitraumes (Berichtswoche) in einem Arbeitsverhältnis stehen oder als Selbständige oder mithelfende Familienangehörige arbeiten, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um eine hauptberufliche Tätigkeit oder um eine Nebentätigkeit, z. B. eines Rentners, handelt. Als Erwerbstätige gelten auch die Soldaten. Nach der Beteiligung am Erwerbsleben wird zwischen Erwerbstätigen, Erwerbslosen und Nichterwerbspersonen unterschieden. Erwerbstätige und Erwerbslose werden als **Erwerbspersonen** ausgewiesen; die Zahl der Erwerbspersonen in Prozent der Wohnbevölkerung ergibt die **Erwerbsquote**.

Nichterwerbspersonen: Nichterwerbspersonen sind Personen, die keinem Erwerb nachgehen und sich auch nicht um eine Arbeitsstelle bemühen (z. B. Kinder und ältere Personen, ferner Frauen, die ausschließlich im Haushalt tätig sind).

Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer: In der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit werden die versicherungspflichtig beschäftigten Arbeiter und Angestellten erfasst, d. h. die abhängig Beschäftigten, die Beiträge zumindest zu einem Zweig der gesetzlichen Sozialversicherung oder zur Bundesanstalt für Arbeit leisten. Die nicht versicherungspflichtigen Arbeitnehmer, darunter auch Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit, Selbständige, Mithelfende Familienangehörige und Beamte, sind also in den Zahlen nicht enthalten. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit).

Ausländer: Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit.

Arbeitslose: Personen ohne Arbeitsverhältnis (abgesehen von einer geringfügigen Beschäftigung), die sich als Arbeitssuchende beim Arbeitsamt gemeldet haben, die eine Beschäftigung von mindestens 18 Stunden für mehr als 3 Monate suchen, für eine Arbeitsaufnahme sofort zur Verfügung stehen, nicht arbeitsunfähig erkrankt sind und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die **Arbeitslosenquote** gibt den prozentualen Anteil der Arbeitslosen im aktuellen Monat an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte/Beamtinnen und Arbeitslose jeweils am 30. Juni des Vorjahres) an.

Die in Tabelle 11 verwendeten Quoten sind mit den o. a. Quoten nicht ganz vergleichbar, weil wegen auf Kreisebene fehlender Datenbasis weder Beamte/Beamtinnen noch geringfügig Beschäftigte in die Berechnung einfließen.

Offene Stellen: Als offene Stellen gelten die dem Arbeitsamt zur Vermittlung gemeldeten Arbeitsplätze für namentlich nicht benannte Arbeitnehmer und Heimarbeiter. Erfasst werden nur offene Stellen, für die eine Beschäftigung von voraussichtlich mehr als 7 Kalendertagen vorgesehen ist.

Kurzarbeiter: Als Kurzarbeiter gelten beschäftigte Arbeitnehmer, bei denen wegen eines vorübergehenden Arbeitsausfalles mehr als 10 % der betriebsüblichen Arbeitszeit ausfällt und die Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben.

Arbeitsvermittlung: Als Vermittlung in Arbeit gilt die Tätigkeit des Vermittlers, durch die aufgrund seiner Auswahl und auf seinen Vorschlag hin ein Arbeitsvertrag zustande kommt.

Abhängige: Beamte, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

1. Erwerbstätige 1970 und 1987 sowie 1997 bis 2000

- Ergebnisse der Volkszählungen 1970 und 1987 und der Mikrozensusserhebungen 1997 bis 2000 -

Wirtschaftsbereiche Stellung im Beruf	Erwerbstätige ¹⁾					
	Volks- zählung 1970	Volks- zählung 1987	Mikrozensus			
			1997	1998	1999	2000
	in 1 000					
INSGESAMT	406,2	412,3	413,7	428,1	442,5	450,2
davon:						
männlich	285,7	270,7	245,6	252,3	257,6	260,3
weiblich	120,5	141,6	168,1	175,8	184,8	189,9
	in %					
davon im Wirtschaftsbereich:						
Land- und Forstwirtschaft	2,4	1,0	1,2	1,0	1,1	1,0
Produzierendes Gewerbe	51,4	43,3	31,0	34,7	33,5	32,7
Handel und Verkehr	20,0	18,0	24,5	23,6	23,1	23,6
sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	26,2	37,7	43,3	40,8	42,3	42,7
davon:						
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	10,8	8,4	9,7	10,3	9,8	9,6
Abhängige	89,2	91,6	90,3	89,7	90,2	90,4

1) Einschließlich Soldaten.

2. Erwerbspersonen und Erwerbsquoten 1990 bis 2000

- Ergebnisse des Mikrozensus -

Jahr	Erwerbspersonen ¹⁾					
	in 1 000			in % der Wohnbevölkerung (Erwerbsquoten)		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1990	480,1	301,8	178,2	44,9	58,5	32,2
1991	480,6	299,7	181,0	44,7	57,8	32,6
1992	478,5	299,8	178,7	44,4	57,5	32,1
1993	470,3	295,2	175,1	43,4	56,2	31,3
1994	471,1	292,5	178,6	43,5	55,7	32,0
1995	458,0	280,6	177,4	42,3	53,5	31,8
1996	452,4	275,1	177,3	41,8	52,4	31,8
1997	461,6	275,9	185,6	42,6	52,5	33,3
1998	479,6	284,7	194,9	44,5	54,5	35,1
1999	486,2	284,4	201,8	45,3	54,7	36,5
2000	493,7	286,6	207,1	46,1	55,2	37,5

1) Erwerbstätige (einschließlich Soldaten) und Erwerbslose.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

3. Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht

- Ergebnisse des Mikrozensus 2000 -

- in 1 000 -

Stellung im Beruf	Geschlecht	Erwerbs- tätige ¹⁾ insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich			
			Land- und Forst- wirtschaft	Produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschafts- bereiche (Dienst- leistungen)
Selbständige	männlich	30,2	/	(8,8)	10,1	10,7
	weiblich	11,1	/	/	/	(5,4)
	zusammen	41,3	/	(9,7)	14,8	16,1
Mithelfende Familienangehörige	männlich	/	-	/	/	-
	weiblich	/	/	/	/	-
	zusammen	/	/	/	/	-
Beamte, Angestellte (einschl. kfm. Auszubildende)	männlich	114,5	/	31,1	21,4	61,6
	weiblich	129,5	/	13,9	35,7	79,7
	zusammen	244,0	/	45,0	57,1	141,4
Arbeiter (einschl. gewerblich Auszubildende)	männlich	115,0	/	79,0	19,7	14,6
	weiblich	48,0	/	13,0	14,0	20,2
	zusammen	163,0	/	92,0	33,7	34,7
INSGESAMT	männlich	260,3	/	119,1	51,3	86,9
	weiblich	189,9	/	28,0	55,1	105,3
	zusammen	450,2	/	147,1	106,4	192,2
darunter Abhängige	männlich	229,5	/	110,1	41,1	76,2
	weiblich	177,5	/	26,9	49,7	99,9
	zusammen	407,0	/	137,0	90,8	176,1

1) Einschließlich Soldaten.

4. Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichen Nettoeinkommen

- Ergebnisse des Mikrozensus 2000 -

- in 1 000 -

Haushalts- nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	Haushalte insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		
			zusammen	davon mit	
				2 Personen	3 und mehr Personen
unter 600	/	/	/	/	/
600 - 1 400	47,7	42,5	(5,1)	/	/
1 400 - 1 800	37,5	28,6	(8,9)	(6,2)	/
1 800 - 2 500	101,9	61,8	40,1	31,6	(8,6)
2 500 - 3 000	54,2	21,5	32,7	21,2	11,4
3 000 - 3 500	45,8	10,2	35,6	21,8	13,8
3 500 - 4 000	40,6	(6,8)	33,9	17,5	16,3
4 000 - 4 500	34,7	/	30,1	15,0	15,1
4 500 - 5 000	35,0	/	32,3	14,2	18,1
5 000 und mehr	94,9	(5,7)	89,2	31,8	57,4
Ohne Angabe ¹⁾	(9,5)	/	/	/	/
INSGESAMT	506,9	191,5	315,4	167,0	148,3

1) Einschließlich der Haushalte, in denen ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

5. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer vom 30. Juni 1998 bis 31. März 1999 nach Wirtschaftsabschnitten - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Stand	Geschlecht	Beschäftigte ¹⁾ insgesamt	Davon nach Wirtschaftsabschnitten ²⁾								
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	sonstige Dienstleistungen
30.06.1998	männl.	206 054	985	11 585	81 450	4 367	20 761	25 395	2 429	9 818	49 231
	weibl.	136 112	368	557	21 454	769	2 198	28 036	3 578	4 185	74 924
	zus.³⁾	342 166	1 353	12 142	102 904	5 136	22 959	53 431	6 007	14 003	124 155
30.09.1998	männl.	211 152	1 027	11 619	83 214	4 090	21 476	25 873	2 420	9 890	51 435
	weibl.	139 479	391	536	21 984	801	2 258	28 861	3 621	4 247	76 659
	zus.³⁾	350 631	1 418	12 155	105 198	4 891	23 734	54 734	6 041	14 137	128 094
31.12.1998	männl.	208 076	851	11 405	82 776	4 044	20 204	25 677	2 394	9 933	50 726
	weibl.	138 967	366	530	21 779	790	2 223	28 736	3 611	4 273	76 574
	zus.³⁾	347 043	1 217	11 935	104 555	4 834	22 427	54 413	6 005	14 206	127 300
31.03.1999	männl.	207 484	943	11 238	82 346	3 988	19 890	25 331	2 436	10 015	51 227
	weibl.	139 362	388	530	21 688	788	2 186	28 727	3 690	4 237	77 044
	zus.³⁾	346 846	1 331	11 768	104 034	4 776	22 076	54 058	6 126	14 252	128 271

1) Ohne Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte und Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit. 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. März 1999 nach Geschlecht und Altersgruppen - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Alter von ... bis unter ... Jahren	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer ¹⁾					
	insgesamt			darunter Ausländer		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
unter 20	8 615	5 849	14 464	720	435	1 155
20 - 25	15 046	14 570	29 616	2 402	1 360	3 762
25 - 30	22 639	18 142	40 781	3 533	1 601	5 134
30 - 40	69 095	44 784	113 879	9 437	2 503	9 437
40 - 50	58 697	37 038	95 735	6 195	2 388	8 583
50 - 55	17 085	9 682	26 767	1 940	579	2 519
55 - 60	12 743	7 546	20 289	800	244	1 044
60 - 65	3 096	1 514	4 610	172	53	225
65 und mehr	468	237	705	12	10	22
Zusammen	207 484	139 362	346 846	22 708	9 173	31 881

1) Ohne Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte und Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

7. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. März 1999 nach Kreisen und zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Stadtverband Landkreis LAND	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer ¹⁾		Davon nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ²⁾							
			Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
	ins- gesamt	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich
Saarbrücken	145 645	58 239	323	95	48 356	7 343	32 018	15 070	64 876	35 685
Merzig-Wadern	27 341	12 429	222	71	12 280	3 376	6 198	3 292	8 636	5 688
Neunkirchen	34 403	14 716	225	72	14 112	2 447	7 441	3 720	12 609	8 469
Saarlouis	62 581	22 828	252	59	31 737	4 464	13 909	7 235	16 671	11 066
Saarpfalz-Kreis	56 012	21 455	209	62	28 161	5 085	10 129	5 042	17 488	11 254
St. Wendel	20 864	9 695	100	29	8 008	2 477	4 741	2 295	7 991	4 882
SAARLAND³⁾	346 846	139 362	1 331	388	142 654	25 192	74 436	36 654	128 271	77 044

1) Ohne Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte und Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit. 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

8. Versicherungspflichtig beschäftigte Ausländer vom 30. Juni 1998 bis 31. März 1999 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Jahr (Stichtag)	Versicherungspflichtig beschäftigte Ausländer		Davon mit folgender Staatsangehörigkeit													
			Franzosen		Italiener		Türken		Jugoslawen		Spanier		Portugiesen		Griechen	
	ins- gesamt	Frauen	zus.	Frauen	zus.	Frauen	zus.	Frauen	zus.	Frauen	zus.	Frauen	zus.	Frauen	zus.	Frauen
30.06.1998	31 023	8 427	16 233	4 707	5 535	1 299	2 993	577	1 126	300	147	48	288	52	212	51
30.09.1998	32 989	9 298	17 151	5 074	5 705	1 383	3 108	601	1 152	302	144	41	297	52	225	52
31.12.1998	31 691	9 122	16 324	4 871	5 469	1 352	3 039	624	1 129	315	145	43	263	47	214	53
31.03.1999	31 881	9 173	16 880	5 090	5 445	1 331	2 954	619	1 098	320	153	46	291	46	217	49

9. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer mit ständigem Wohnsitz in Frankreich und Luxemburg (Einpendler) am 30. Juni 1998 nach Wirtschaftsabteilungen - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Wirtschaftsabteilung	Insgesamt	Und zwar			
		Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer
Land und Forstwirtschaft	61	51	10	9	52
Energiewirtschaft, Bergbau	377	347	30	257	120
Verarbeitendes Gewerbe	9 665	7 847	1 818	2 378	7 287
Baugewerbe	1 237	1 211	26	303	934
Handel	2 271	1 095	1 176	752	1 519
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	724	550	174	251	473
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	131	35	96	86	45
Sonstige Dienstleistungen	5 707	3 348	2 359	1 022	4 685
Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte	163	55	108	104	59
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	104	38	66	76	28
INSGESAMT	20 440	14 577	5 863	5 238	15 202

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

10. Arbeitsmarktlage 1981 bis 2000 - Jahresdurchschnitte -

Jahr	Arbeitslose					Arbeitslosenquote				
	Insgesamt	Männer	Frauen	Ausländer	unter 20-jährige	Insgesamt	Männer	Frauen	Ausländer	unter 20-jährige
1981	29 914	16 146	13 768	2 505	3 372	8,1	6,3	12,2	9,3	8,4
1982	38 093	21 930	16 163	2 783	4 148	9,7	8,3	12,8	11,1	9,9
1983	47 673	28 492	19 181	3 264	4 887	11,8	10,4	14,6	13,6	12,1
1984	51 435	31 379	20 056	3 355	4 460	12,7	11,5	15,3	14,4	11,0
1985	53 460	32 665	20 795	3 465	4 133	13,4	12,1	16,1	15,5	11,8
1986	52 965	32 131	20 834	3 698	3 770	13,3	10,9	16,2	16,8	10,7
1987	52 284	32 140	20 144	3 844	3 182	12,7	11,9	14,3	18,0	9,4
1988	50 379	30 647	19 732	3 795	2 401	11,9	11,3	13,1	17,9	8,5
1989	46 433	27 776	18 657	3 387	1 771	11,0	10,2	12,6	15,7	.
1990	40 278	23 798	16 480	2 995	1 394	9,7	9,0	10,8	20,0	6,5
1991	35 981	21 707	14 274	2 985	1 148	8,6	8,2	9,1	19,5	5,9
1992	38 294	23 462	14 832	3 246	1 144	9,0	8,8	9,2	21,0	6,3
1993	47 474	30 095	17 379	4 169	1 282	11,2	11,5	10,6	25,2	8,1
1994	51 470	32 913	18 557	4 668	1 323	12,1	12,7	11,2	23,7	8,7
1995	49 257	30 948	18 309	4 825	1 303	11,7	12,1	11,0	23,0	8,9
1996	52 065	32 723	19 342	5 432	1 461	12,4	13,0	11,6	25,8	10,4
1997	56 539	35 165	21 374	6 021	1 499	13,6	14,1	12,7	28,4	10,8
1998	52 879	32 325	20 555	5 830	1 292	12,6	13,1	12,0	26,7	9,4
1999	50 130	30 098	20 032	5 733	1 286	11,9	12,2	11,4	25,7	9,1
2000	47 766	28 006	19 761	5 589	1 355	10,8	11,1	10,4	22,5	8,2

11. Arbeitslose 2000 nach Kreisen

Stadtverband Landkreis LAND	Arbeitslose	Arbeitslosenquote	Arbeitslose unter 20 Jahren
im Dezember 2000			
Stadtverband Saarbrücken	19 606	15,9	490
Landkreis Merzig-Wadern	3 754	10,6	89
Landkreis Neunkirchen	5 962	11,6	179
Landkreis Saarlouis	8 483	11,5	225
Saarpfalz-Kreis	5 382	9,8	135
Landkreis St. Wendel	2 548	7,9	90
SAARLAND	45 735	12,3	1 208
Jahresdurchschnitt 2000			
SAARLAND	47 766	10,8	1 355